



**FREMD
SPRACHEN
ZENTRUM**

der Hochschulen im
Land Bremen

FZHB, p.a. Universität Bremen, Bibliothekstraße 1, D-28359 Bremen

DR. BÄRBEL KÜHN
Geschäftsführung
GW 2, A 3190
T 0421 | 218-61962
BKUEHN@UNI-BREMEN.DE

Bremen, 11.03.2010

SCHREIBWETTBEWERB POETRY ON THE RIVER

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit bitten wir Sie herzlich um Unterstützung:

Gemeinsam mit dem Fachbereich 10 (zuständig: Dr. Ian Watson) legt das Fremdsprachenzentrum auch in diesem Jahr im Rahmen von „Poetry on the Road“ seinen Schreibwettbewerb auf, dieses Mal unter dem Titel „Poetry on the River“.

Unsere herzliche Bitte:

Bitte werben Sie in Ihren Klassen für unseren Schreibwettbewerb!

Schüler und Schülerinnen können ihre Texte selbstverständlich individuell einreichen; aber „Klassensätze“, die von Lehrer/inne/n gebündelt eingereicht werden, sind genauso willkommen.

Zur Information erhalten Sie beigelegt die Presseerklärung und zwei Plakate mit der Bitte um Aushang.

Mit freundlichen Grüßen

Bärbel Kühn

i.A. Dr. Bärbel Kühn

GESCHÄFTSSTELLE
p.a. Universität Bremen
fzfb@uni-bremen.de

Bibliothekstraße 1
D-28359 Bremen

T 0421 | 218-61960, F 0421 | 218-7563
www.fremdsprachenzentrum-bremen.de

POETRY ON THE RIVER 2010

EIN GEDICHTE-WETTBEWERB für SCHÜLER/INNEN & STUDIERENDE

Das Fremdsprachenzentrum der Hochschulen des Landes Bremen schreibt zusammen mit dem Studiengang English Speaking Cultures der Universität Bremen einen Schreibwettbewerb aus: Bremer Schüler/innen und Student/innen werden dazu aufgefordert, Gedichte zum Thema Weser und deren Bedeutung für die Stadt einzureichen. Zugelassen sind alle Muttersprachen und Schulfremdsprachen.

Ob Weserwehr oder Waterfront, ob Hemelinger Hafen oder Vegesack, ob Café Sand oder Kelloggs: Egal, wo man wohnt oder zur Schule geht – die Weser prägt das Bild unserer Stadt. Für manche ist der Fluss der Lebensunterhalt, aber nicht nur die Hal-Över-Frau und der Schleusenöffner, sondern auch der Werder-Profi und die Cinespace-KassiererIn leben von der Flussnähe. Und zweimal am Tag fahren, radeln oder gehen Tausende von Neustädtern über eine Brücke – zur Arbeit, in die Schule, zur Uni. Für andere bringt die Weser Freizeit: Segeln, Angeln, Flanieren an der Schlachte, das Osterfeuer bei Café Sand mit dem Feuerwerk auf dem Wasser ...

Nachdem letztes Jahr unser Thema *Poetry on the Tracks* mit Gedichten über Bus und Straßenbahn hieß, soll jetzt die Weser, Herz und Lebensader der Stadt, besungen werden.

▶ ▶ ▶ Einsendeschluss ist am **14. Mai 2010**.

Beiträge können per Post oder – besser – als Email-Attachment an die Adressen unten geschickt werden. Schüler und Schülerinnen können ihre Texte selbstverständlich individuell einreichen; aber „Klassensätze“, die von Lehrer/innen gebündelt eingereicht werden, sind genauso willkommen. Die besten Gedichte erhalten einen Preis und werden beim Auftakt des internationalen Lyrikfestivals Poetry on the Road [Link zu <http://www.poetry-on-the-road.com/> bitte einbauen] am **Donnerstag, 3. Juni** in der Stadtbibliothek Bremen vorgetragen.

Die drei Preiskategorien sind:

Mittelstufe/Sekundarstufe I

Oberstufe/Sekundarstufe II

Studierende an der Universität Bremen und der Hochschule Bremen

In jeder Kategorie sind Buchgutscheine der Firma Thalia Buchhaus, Obernstr. zu gewinnen.

Unterstützt wird der Wettbewerb durch



Kontakt:

Dr. Bärbel Kühn

Fremdsprachenzentrum der Hochschulen im Lande Bremen

Universität Bremen

Postfach 330440

28334 Bremen

bkuehn@uni-bremen.de